

Sonderstellung eines 1197/98 entstandenen *Œ II* um so weniger verständlich, als ja der *Ordo* der dritten Periode unmittelbar vor den Augen des *Cencius* selbst hergestellt worden sein muß.

4. *Œ II* und die *Ordines Romani* des 12. Jahrhunderts

Damit stellt sich uns die Frage, ob die quellenkritischen Grundlagen von Schramms Datierungsversuch fest genug gefügt sind, um keine andere Erklärung zuzulassen, als daß die *OR* des 12. Jahrhunderts die Gebenden, *Œ II* aber der Nehmende gewesen ist. Wir halten uns dabei, Schramm folgend, im wesentlichen an die Angaben über die *Laudes* und den Krönungszug und beachten, daß sie dem Brauch bei den päpstlichen Stationsprozessionen entsprechen, für die der *Ordo Mabillon IX.* aus der zweiten Hälfte des 8. Jahrhunderts eine erste Beschreibung bietet.¹⁾ Auch ihnen hat das Reformpapsttum einen neuen Sinn gegeben, insofern der Papst jetzt an bestimmten Festtagen statt des im *Ordo IX* genannten *regnum* die *corona* trug — wie es uns zuerst für Gregor VII. zum Weihnachtsfest 1075 überliefert ist —, wodurch diese Stationsprozessionen den Charakter von Festkrönungen annahmen, wie sie Brauch der abendländischen Herrscher geworden waren. Es ist deshalb nicht begründet, in Wendungen des *Œ II* wie *ordinibus de more precedentibus; clerici urbis omnes, sicut soliti sunt, laudes faciant; prior cardinalium s. Laurentii incipit laudes, sicut mos est; surgant cantores et cantent, quod soliti sunt* einen Hinweis auf die *OR* des Benedikt, Albinus und *Cencius* zu sehen, weil jene Bräuche und Gewohnheiten wesentlich älter sind als ihre Aufzeichnung in diesen Texten, die übrigens die gleichen Wendungen wie *Œ II* aufweisen²⁾:

Benedikt:

Pontifex . . . debet cantare missam et accipere coronam et eam celebrare, sicut mos est;
coronatur a sancto Petro per mediam civitatem usque ad palatium cum omnibus ordinibus, sicut mos est;

¹⁾ Vgl. dazu und zum Folgenden Klewih, Die Krönung des Papstes 110 ff.

²⁾ Die folgenden Belege im *Liber censuum* 2, 143, 144; 2, 129. 130; 1, 299.